



Zweizeilige Wintergerste

EFFI **NEU**

DIE NEUE GMV-DOPPELRESISTENTE!

2016 vom Bundessortenamt zugelassen

Eine Züchtung der Saatzucht Breun



Agronomische Eigenschaften

- Gute Standfestigkeit

Resistenz gegenüber Krankheiten

- Gelbmosaikvirusresistenz Typ 1+2!
- Ausgezeichnete Resistenz gegenüber Zwergrost; BSA-Bestnote 3!

Ertragsleistung

- Höchste Vollgersteerträge aller zweizeiligen Sorten im Mittel der Wertprüfung 2013-2015 mit rel. 101,4% in Stufe 2

Empfehlungen

- Neue sortierstarke Alternative für alle GMV-Extremstandorte mit Typ 1+2



www.LGseeds.de



Zweizeilige Wintergerste

EFFI **NEU**

DIE NEUE GMV-DOPPELRESISTENTE!

2016 vom Bundessortenamt zugelassen

Eine Züchtung der Saatzucht Breun



ANBAU- UND SORTENHINWEISE

Sortentyp	Zweizeilige Wintergerste
Standorteignung	GMV-Extremstandorte

Ertragsaufbau	
- Bestandesdichte:	sehr hoch
- Kornzahl/Ähre:	sehr gering
- Tausendkorngewicht:	hoch
- Kornertrag:	■■■■

Agronomische Eigenschaften	
- Reife:	mittel - spät
- Winterhärte:	gut - mittel
- Pflanzenlänge:	mittel - kurz
- Standfestigkeit:	gut
- Strohstabilität:	gut - mittel

Saatzeit/Saatstärke ¹	
- früh-mittel:	250 - 290
- mittel-spät :	300 - 350

N-Düngung (kg/ha)	
- Startgabe EC 29:	50 - 60
- Schoßgabe EC 30/31:	30 - 40
- Ertragsgabe ab EC 39/49:	40 - 60

Wachstumsreglerbedarf	
- Tendenz zu Ortsüblich:	mittel

Krankheitsresistenzen	
- Mehltau:	+
- Netzflecken:	o
- Rhynchosporium:	o
- Zwergrost:	++
- Gelbmosaikvirus:	resistent Typ1+2
- Ramularia, PLS ² :	+

Qualität	
- Vollgersteanteil (>2,5 mm):	++
- Hektolitergewicht:	+

[1] keimfähige Körner je m² bei normalen Bestellbedingungen

[2] Toleranz PLS = nichtparasitäre Blattverbräunungen



++++ sehr gut +++ sehr gut bis gut ++ gut + mittel bis gut o mittel - mittel bis gering - - gering



Diese Sortenbeschreibung ist von uns sorgfältig und nach bestem Wissen und Gewissen zusammengestellt. Trotzdem können wir keine Gewähr oder Haftung für das Gelingen der Kultur übernehmen, da dies auch von unbeeinflussbaren Faktoren abhängt, die nichts mit der Qualität der Sorte zu tun haben.

■ ■ ■ ■ ■ sehr gut/sehr hoch ■ ■ ■ ■ ■ gut/hoch ■ ■ ■ ■ ■ mittel ■ ■ ■ ■ ■ ausreichend/mittel bis gering ■ ■ ■ ■ ■ gering

Diese Sortenbeschreibung ist von uns sorgfältig und nach bestem Wissen und Gewissen zusammengestellt. Trotzdem können wir keine Gewähr oder Haftung für das Gelingen der Kultur übernehmen, da dies auch von unbeeinflussbaren Faktoren abhängt, die nichts mit der Qualität der Sorte zu tun haben.

